



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

— MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



08/2009

erscheint am 03.08.2009

RADSPORT



30. August 2009



Internationales Radrennen

„Rund um den Sachsenring“

Sparkasse Chemnitz



Der Sachsenring ruft!

Internationales Radrennen „Rund um den Sachsenring“

Da wo sich Gerald Ciolek, Christian Kux (beide MILRAM) in den letzten Jahren erfolgreich zeigten, da wird der 49. Start einer Radsportveranstaltung am 30. August 2009 auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vollzogen.

Am Sonntag (30.08.2009) wird 10:00 Uhr auf der Grand Prix Rennstrecke ein Jedermannradrennen über 25 Runden = 42,5 km gestartet.

Meldungen werden noch bis 9:00 Uhr im Meldebüro Nähe Start/Ziel möglich sein.

13:00 Uhr startet die lizenzierte Eliteklasse als Hauptrennen auf einem noch bisher nicht gefahrenen Kurs aus Tradition und Moderne. In der Folge startet dann die Jugend 13:03 Uhr.

Weitere Informationen befinden sich unter www.internationales-sachsenringradrennen.de

PC-Shop



569,- €

Notebook FSC Esprimo Mobile V6515

15,4"- Display
Intel Pentium DualCore T 3400 · 2,16 GHz
2 GB RAM
Festplatte 160 GB
DVD-RW, LAN, WLAN
MS Windows Vista Business

inkl. Maus und 4 GB USB-Stick

Notebooktasche
ab 19,00 €

Top gebrauchte Notebooks!!!
schon ab 160,- €



HIT SYSTEMHAUS

COMPUTERSYSTEME
SCHULUNGEN
NETZWERKE
SERVICE

PC-Shop
Schillerstraße 4
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 65 35 34
info@hit-systemhaus.de
www.hit-systemhaus.de

Was sonst noch bei uns los war



Unter den Gästen bei der Musikschau der Nationen in Hohenstein-Ernstthal: Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, verewigte sich im Goldenen Ehrenbuch der Stadt (Bildmitte; rechts OB Erich Homilius, links MdB Marco Wanderwitz)



10. Internationales Festival für Jugendblasorchester vom 25. bis 28. Juni 2009

Die Jubiläumsauflage der Saxoniade wurde am 26. Juni mit der Musikschau der Nationen auf dem Hohenstein-Ernstthaler Altmarkt eröffnet. Hunderte begeisterte Zuschauer fanden sich zum gemeinsamen Musizieren der Blasmusiker um den Altmarkt ein. Die Schirmherrschaft übernahmen in diesem Jahr der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Stanislaw Tillich und Landrat Dr. Christoph Scheurer.

Rund 500 Musiker aus 5 Nationen lockte das traditionelle Festival ins Zwickauer Land. Neben Veranstaltungen in unserer Stadt standen auch weitere Auftritte der Orchester im Landkreis sowie eine weitere Musikschau auf dem Hauptmarkt in Zwickau an.

Die Wertungsspiele der Jugendblasorchester wurden vor den Augen und Ohren kritischer Juroren in der Sachsenlandhalle Glauchau in drei Kategorien mit folgenden Ergebnissen ausgetragen:

- 1. Preis Höchststufe: Jugendblasorchester Zwickau
- 1. Preis Oberstufe: Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal
- 1. Preis Mittelstufe: Blasmusikverein Meerane 1968

Sonderpreise:

Bester Beitrag zur Musikschau: Jugendblasorchester Bernsdorf mit den Majoretten aus Eger
 Beste Interpretation des Gemeinschaftstitels beim Wertungsspiel: Jugendblasorchester Zwickau

Informationen zu allen Veranstaltungen des Saxoniade e.V.: www.saxoniade.de



Einweihungsfeier der neuen ÖPNV/SPNV-Verknüpfungsstelle am Bahnhof

Nach einjähriger Bauzeit wurde die neue Verknüpfungsstelle zwischen Bahn- und Personennahverkehr auf dem Hohenstein-Ernstthaler Bahnhofsgelände fertig gestellt. Zur feierlichen Übergabe am 09. Juli 2009 begrüßte Oberbürgermeister Erich Homilius neben den zahlreichen Gästen und Bauherren auch die beiden Karl-May-Figuren „Winnetou“ und „Old Shatterhand“.

In das neue Bahnhofsgebäude und die Verkehrsanlage wurden rund 2 Millionen Euro investiert. Und um aus dem schlichten Neubau einen echten Hingucker zu machen, wurde der Meeraner Graffitikünstler Tasso engagiert, der mit zwei seiner Kollegen und in vielen Arbeitsstunden einzigartige Bilder zum einen mit Motiven vom Rennsport auf dem Sachsenring und zum anderen vom Ernstthaler Abenteuerschriftsteller Karl May auf der Fassade verewigt hat.



Das war der Motorrad Grand Prix 2009



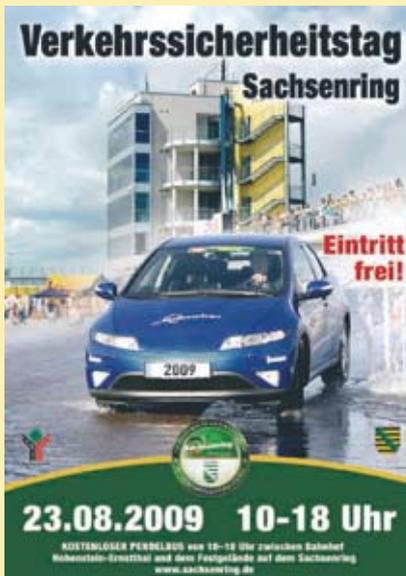
lernhilfe-hot

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer und mehr - für Schüler, Azubis, Studenten, und in der Fortbildung



In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder telefonisch rund um die Uhr
03723/769214



11. Sächsischer Verkehrssicherheitstag am 23.08.2009 auf dem Sachsenring

Programmhöhepunkte

- Kostenlose Benutzung der Fahrtrainingspisten des Verkehrssicherheitszentrums mit bereitgestellten Pkw
- Fahrmöglichkeit für die Besucher auf einem Handlingkurs (1,2 km) um das Fahrverhalten von Pkw mit alternativen Antriebsformen kennen zu lernen (Pkw werden gestellt)
- Fahrmöglichkeit von Nutzfahrzeugen (Lkw, Bus) für Besucher, die nicht im Besitz eines entsprechenden Führerscheines sind
- Präsentation der „Kammer des Schreckens“
- Kostenloser Prüfcheck der Besucherfahrzeuge
- Stunts und Action auf der Start- und Zielgeraden
- Livemusik Polizeiorchester Sachsen
- Spezielle Kinderprogramme, wie Bastelstraßen, Hüpfburg, usw.
- Fahrzeugpräsentationen im Bereich der alternativen Antriebe (Elektro, Hybrid, Erdgas, etc.)

- Tag der offenen Tür der Grand Prix Rennstrecke Sachsenring (u. a. mit Rundfahrten angeboten durch den Verkehrsverbund Mittelsachsen)
- Gewinnspiele an den Ständen
- Oldtimerschau „100 Jahre Audi“
- Motorsportpräsentationen, u. a. Mini-Bikes, Racing Team Germany, Rallyesport, uvm.
- Motorrad- und Überschlags simulatoren

Mit dabei:

MDR 1 Radio Sachsen Verkehrsflieger Rico Dinter und
MDR 1 Radio Sachsen-Diskotheke mit Moderator Bodo Giessner

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sachsenring.de



VORWEG GEHEN UND GUTES TUN. STÄDTEWETTBEWERB 2009.

Spenden Sie Energie – für einen guten Zweck.

Am **26. September 2009**
von 13.00 bis 19.00 Uhr
zum Hohensteiner Jahrmarkt
in Hohenstein-Ernstthal.

UNSERE STADT BRAUCHT IHRE UNTERSTÜTZUNG.

Liebe Bürger, liebe Vereine!

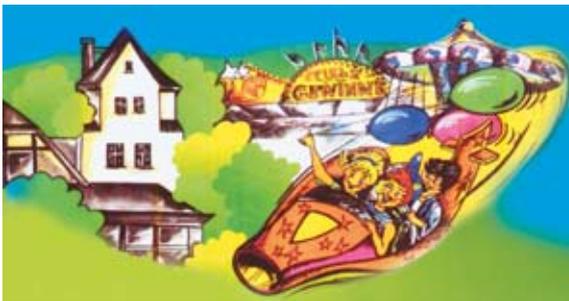
Hohenstein-Ernstthal braucht Sie. Denn wir haben die Chance, beim enviaM Städtewettbewerb 2009 bis zu 15.000 Euro für ein gemeinnütziges Projekt zu gewinnen. Dafür brauchen wir jeden Teilnehmer. Die Konkurrenz ist stark, immerhin treten wir gegen 30 Städte und Gemeinden an.

Die Aufgabe: Am Veranstaltungstag müssen wir uns in einem Triathlon beweisen. Auf einem Laufband, einem Rudergerät oder einem Fahrrad von enviaM gibt jeder Teilnehmer sein Bestes und legt so viele Kilometer wie möglich zurück. Je mehr mitmachen, desto besser sind unsere Gewinnchancen. Ich hoffe deshalb besonders auf die Teilnahme der Vereine, Sportgemeinschaften und Fitness-Begeisterten.

Dem Erstplatzierten winken 15.000 Euro, dem Zweiten 12.000 Euro und dem Dritten 10.000 Euro. Die Plätze 4 bis 10 erhalten zwischen 5.000 Euro und 1.500 Euro. Welches gemeinnützige Projekt im Gewinnfall gefördert wird, entscheiden die Besucher vor Ort per Stimmzettel. Auch die Plätze 11 bis 31 gehen nicht leer aus: Jeder erreichte Kilometer bringt 3 Euro. Die dadurch erreichte Gesamtsumme werden wir ebenfalls für gemeinnützige Projekte einsetzen. Zusätzlich können wir in einem Energiequiz mit unserem Wissen bis zu 300 Euro für den guten Zweck gewinnen.

Ich zähle auf Ihre Unterstützung!

Ihr Oberbürgermeister
Erich Homiluis



DAS FEST IM GRÜNEN BERGFEST 2009

12. – 16.
August

auf dem
Festgelände Pfaffenberg
Hohenstein-Ernstthal

MITTWOCH 12.08.09

37. Bergfest auf dem Festgelände Pfaffenberg Hohenstein-Ernstthal

- 15.00 Uhr **Großes Kinderfest unter dem Motto „Ritter, Burgen und Gespenster“**
Karolini Mitmachtheater, Freilicht – Theater Waldenburg e.V. Zeltburg Luginsland und andere Aktionen und Aktivitäten der Vereine
- 18.00 Uhr **Jazzig ins 37. Bergfest**
Die Jazzbanausen aus Chemnitz eröffnen musikalisch das Bergfest 09
- 19.00 Uhr Mit dem traditionellen Bieranstich begrüßen der Oberbürgermeister und die Geschäftsführerin der Glückauf Brauerei Gersdorf die Festgäste
- 19.30 Uhr **De Krippelkiefern** - ehrliche erzgebirgische Mundarttexte, humorvoll, zeitgemäß und musikalisch uneingeschränkt empfehlenswert



DONNERSTAG 13.08.09

37. Bergfest auf dem Festgelände Pfaffenberg Hohenstein-Ernstthal

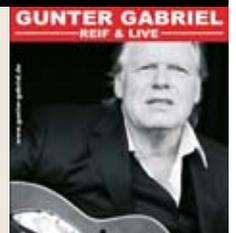
- 15.00 Uhr **Immer wieder donnerstags**
Musik, Tanz und Humor mit dem Sänger, Gitarrist und Moderator Teddy Basked und der Kindertanzgruppe Kraftwerk e.V.
- 20.00 Uhr Überraschender Sound aus der neuen Musicalproduktion „Paranoia avenue“ des Jugendhauses „Off is“
Heiße Klänge von der Jugendband „shagadelic groove“ aus Zwickau
- 22.00 Uhr **Kino-Nacht auf dem Pfaffenberg**
Mario Barth und irre Typen in dem Film „Männersache“



FREITAG 14.08.09

37. Bergfest auf dem Festgelände Pfaffenberg Hohenstein-Ernstthal

- 20.00 Uhr **Country spezial am Freitag**
The Road Brothers - handgemachte und leidenschaftlich direkte Folk- und Countrymusik, die East Dance Company Chemnitz
- Erstmals auf dem Pfaffenberg**
der Star der deutschen Countryszene **Gunter Gabriel**



SAMSTAG 15.08.09

37. Bergfest auf dem Festgelände Pfaffenberg Hohenstein-Ernstthal

- 15.00 Uhr Gute Stimmung, toller Sound und flotte Beine **Another Joyride und Tanzboden e.V.** Meerane
- 20.00 Uhr Grandiose Live-Show, von der musikalischen Vielfalt des legendären Joe Cocker inspiriert **Mr. Joe und Band**



SONNTAG 16.08.09

37. Bergfest auf dem Festgelände Pfaffenberg Hohenstein-Ernstthal

- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Schaustellergemeinde und der Kirchengemeinden von Hohenstein-Ernstthal
- 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen am Berggasthaus
- 15.00 Uhr **Musikantenschänke a la HOT**
Ein schwungvolles Programm mit dem Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V., den Pfaffenbergern, dem Tanzensemble Chemnitz und Sigis-Teeny-Ballett
- 18.00 Uhr **Komm wir fahr'n nach Amsterdam oder auf den Pfaffenberg** zur Band **Linie 6** und dem bekannten deutschen Popduo „Cora“
- 22.30 Uhr Höhenfeuerwerk



Informationen zu freihändigen Vergaben

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Konjunkturpaketes II wurde von der Sächsischen Staatsregierung am 13. Februar 2009 eine Gemeinsame Verwaltungsvorschrift der Staatskanzlei und der Staatsministerien (VwV Beschleunigung Vergabeverfahren) verabschiedet. Diese ist am 27.02.2009 in Kraft getreten und legt Schwellenwerte fest, bis zu deren Erreichen ohne nähere Begründung befristet bis zum 31.12.2010 beschränkte Ausschreibungen und freihändige Vergaben zulässig sind.

Die VwV Beschleunigung Vergabeverfahren wird im kommunalen Bereich zur Anwendung empfohlen. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat daraufhin am 19.05.2009 die Anwendung der VwV Beschleunigung von Vergabeverfahren beschlossen und den vom Oberbürgermeister erlassenen Nachtrag vom 2. März 2009 zur Dienstanweisung 6/97 - Vergabeordnung für die Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal entsprechend bestätigt.

Um die Verfahrensweise der freihändigen Vergaben transparent zu gestalten, hat sich die Stadtverwaltung entschlossen, die Öffentlichkeit auch über geplante freihändige Vergaben zu informieren. Hierzu ist ab sofort in der städtischen Internetpräsentation www.hohenstein-ernstthal.de unter der Rubrik Wirtschaft/Ausschreibungen eine Übersicht der aktuellen Vergaben ersichtlich.

Bekanntmachung

über die Erstellung eines Managementplanes und
Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung für
das FFH-Gebiet „Oberwald Hohenstein-Ernstthal“

Im Landkreis Zwickau wurden zwei Teilflächen aufgrund ihrer Naturlandschaft nach der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie als Europäisches Schutzgebiet (FFH-Gebiet) „Oberwald Hohenstein-Ernstthal“ ausgewählt. Das Untersuchungsgebiet umfasst insgesamt eine Fläche von 187 ha.

Hier kommen bestimmte Lebensräume sowie Pflanzen- oder Tierarten vor, die erhalten oder gefördert werden sollen, um sie für zukünftige Generationen nachhaltig zu bewahren. Zu diesem Zweck wird ein Managementplan für das Gebiet erstellt. Hierbei werden die besonderen, in der FFH-Richtlinie genannten Lebensraumtypen sowie Habitate von Tier- und Pflanzenarten flächenscharf innerhalb des FFH-Gebietes festgestellt und später Erhaltungs- bzw. Entwicklungsmaßnahmen für diese Flächen abgeleitet.

Im Auftrag des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) werden ab Juni 2009 bis voraussichtlich Dezember 2010 Mitarbeiter des Büros BIOS - Büro für Umweltgutachten, Crimmitschau im Sinne des § 54 (2) SächsNatSchG das FFH-Gebiet auf den frei betretbaren Flächen begehen. Wir bitten Sie, den genannten Auftragnehmer und dessen Mitarbeiter bei ihren Arbeiten wohlwollend zu unterstützen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich in einer Informationsveranstaltung über das Vorgehen bei der Erstellung des Managementplanes, mögliche Auswirkungen auf die Landnutzung sowie über die Mitwirkung von Nutzern und Eigentümern bei der Planung zu informieren. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 10. September 2009, ab 18 Uhr im Bistro des HOT Sportzentrum (Logenstraße 2a, 09337 Hohenstein-Ernstthal) statt.

Sollten sich Fragen bezüglich Ihrer Betroffenheit ergeben, erteilt Frau Wiesen (Tel. 0375 5665-69) Auskunft bzw. können im Internet (<http://www.umwelt.sachsen.de>) unter dem Stichwort „Natura 2000“ Informationen bzw. die Grenze der Gebiete eingesehen werden.

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie,
Außenstelle Zwickau

Die Verbraucherzentrale Sachsen informiert über die kostenlose wie unabhängige Energieberatung...

...zu den Themen Energiesparen im Haushalt, Heizungstechnik, Wärmedämmung und regenerative Energien

→ jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags
vom 9-12 Uhr und 13 -16 Uhr

unter der Rufnummer 0800-0410310
(Die sachsenweit kostenlose Nummer ist derzeit ausschließlich aus dem deutschen Festnetz erreichbar.)

Gemeinsame Initiative zur Minderung des innerstädtischen Leerstands an Gewerbeflächen

Mit einer neuen Initiative will die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal einen Beitrag zur Minimierung des Leerstandes an Laden- und Gewerbeflächen leisten. Ein ortsansässiges Maklerbüro wurde in Abstimmung mit dem Gewerbeverein Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. mit der Vermarktung der Leerstandsflächen beauftragt.

Nach der Erfassung der leer stehenden Laden- bzw. Büroräume im zentrumsnahen Bereich der Stadt wurden die Gebäudeeigentümer um Zustimmung zur koordinierten Vermarktung gebeten. Im Auftrag der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal kümmert sich das Maklerbüro Rutzke um die Vermarktung der Gewerberäume und hat auch die einheitlichen Exposés erstellt. Eine aktuelle Übersicht der angebotenen Gewerberäume ist in der städtischen Internetpräsentation unter der Rubrik Wirtschaft/Gewerbeflächen abrufbar. Bisher nicht angesprochene Eigentümer, die ebenfalls an der Vermarktung ihrer Laden-, Büro- oder Gewerberäume interessiert sind, wenden sich bitte direkt an das Maklerbüro Rutzke (Tel.: 03723 42815; www.hot-immo.de).



Im Zusammenhang mit dieser Initiative steht auch die Gestaltung der Schaufenster zweier leerer Geschäfte in der Weinkellerstraße. Mit den Eigentümern zweier Gebäude im Stadtzentrum wurde eine Übereinkunft erzielt, wonach bis zur Findung eines Nachmieters das Textil- und Rennsportmuseum (in der Weinkellerstraße 5) und das Karl-May-Haus (Weinkellerstraße 11) mit einer ansprechenden Schaufenstergestaltung auf ihre Dauerausstellungen aufmerksam machen.

Sitzungstermine

Die 1. Konstituierende Sitzung des Stadtrates
findet am **18.08.2009** statt
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal statt

Die Sitzungen beginnen in der Regel 19.00 Uhr.
Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den
Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen.

Aufruf der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Gesucht werden Zeitzeugen zur Wendezeit, die mit Fotos, Dokumenten und persönlichen Erfahrungen an der Ausgestaltung einer Ausstellung mitwirken können.

Wir bitten um Ihre Informationen an die Stadtverwaltung Hohenstein-Er., Kulturamt, Tel. 03723 402410, E-Mail: kultur@hohenstein-ernstthal.de. Selbstverständlich können Sie auch persönlich vorbei kommen.

Steuertermine im August 2009

15.08.2009 Grundsteuer
15.08.2009 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.
Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde

Stadt Hohenstein-Ernstthal

wird in der Zeit vom 07.09.2009 bis 11.09.2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, Stadthaus, Bürgerbüro für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 07.09.2009 bis zum 11.09.2009, spätestens am 11.09.2009 bis 13.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30, Stadthaus, Bürgerbüro Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 06.09.2009 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 164 Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06.09.2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (11.09.2009) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 25.09.2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hohenstein-Ernstthal, den 3. August 2009


 Homilius
 Oberbürgermeister
 

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 30. August 2009

**findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr**

2. Die Stadt ist in 10 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 9. August 2009 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um **16.00 Uhr** in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Briefwahllokal, Schulungsraum, 3. Etage zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler hat zur Wahl die Wahlbenachrichtigung mitzubringen und seinen Personalausweis oder Reisepass bereitzuhalten. Die Wahlbenachrichtigung wird auf Verlangen bei der Wahl abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

- a) seine **Direktstimme** zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
- b) seine **Listenstimme** zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In folgenden Wahlbezirken werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt:

entfällt

Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministerium des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben. Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Hohenstein-Ernstthal, den 03. August 2009



Öffentliche Bekanntmachung Ausschreibung Ortsvorsteher Wüstenbrand

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand wählt in seiner Sitzung im September gemäß § 68 Abs. 1 Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) für seine Wahlperiode eine/einen Ortsvorsteher/in.

Die Wahlperiode endet zu den Kommunalwahlen 2014. Der/die Ortsvorsteher(in) wird zum/zur Ehrenbeamten(in) auf Zeit ernannt.

Der/die Ortsvorsteher(in) ist kraft Gesetzes Vorsitzende(r) des Ortschaftsrates und ständige(r) Vertreter(in) des Oberbürgermeisters im Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates. Für die Ausübung des Ehrenamtes erhält der/die Ortschaftsvorsteher(in) eine Aufwandsentschädigung. Die Aufwandsentschädigung für einen/eine ehrenamtliche(n) Ortsvorsteher(in) richtet sich nach der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Zum/zur Ortsvorsteher(in) wählbar sind gemäß § 69 Abs. 1 i.V.m. § 49 Abs. 1 SächsGemO Deutsche im Sinne des Artikel 116 Grundgesetz (GG), die das 21., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß § 6 Sächsisches Beamtengesetz (SächsBG) erfüllen. Der/die Ortsvorsteher(in) braucht nicht Ortschaftsratsmitglied und auch nicht Bürger(in) in der Ortschaft oder der Gemeinde zu sein. Bedienstete der Gemeinde können zugleich Ortsvorsteher(in) sein. Für den/die ehrenamtliche(n) Ortsvorsteher(in) finden im Wesentlichen die für Ehrenbeamte geltenden Vorschriften mit der Maßgabe des § 161 Nr. 2 und Nr. 3 SächsBG Anwendung.

Bewerbungen sind bis zum 28.08.2009 an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Herrn Kemter, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, zu richten.

Der Bewerbung sind ein tabellarischer Lebenslauf sowie eine Übersicht über den Ausbildungs- und beruflichen Werdegang beizufügen.

Homilius
Oberbürgermeister

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de**

**Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de**

Informationen für die Bürger zu der Landtagswahl am 30. August 2009

1.1. Wahltermin

Am Sonntag, dem 30. August 2009 findet die Landtagswahl statt.

1.2. Wahlrechtsgrundsätze

Der Sächsische Landtag besteht gemäß Artikel 41 Abs. 1 der Verfassung des Freistaates Sachsen in der Regel aus 120 Abgeordneten. Sie werden nach einem Verfahren gewählt, das die Persönlichkeitswahl mit den Grundsätzen der Verhältniswahl verbindet.

Sie werden auf die Dauer von fünf Jahren in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl nach einem Verfahren gewählt, das die Persönlichkeitswahl mit den Grundsätzen der Verhältniswahl verbindet.

Von den Abgeordneten werden 60 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die übrigen nach Landeslisten gewählt.

1.3. Wählerverzeichnis und Wahlbenachrichtigung

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal befindet sich im Wahlkreis 11 (Chemnitzer Land 2).

Das Wahlgebiet Hohenstein-Ernstthal gliedert sich in 10 Wahlbezirke. Für jeden Wahlbezirk wird ein Wählerverzeichnis erstellt. Die Wahlbenachrichtigungen werden spätestens bis 09. August 2009 an alle Wahlberechtigten versendet. Die Zustellung erfolgt durch einen privaten Postzusteller. Zum Nachweis über die Eintragung im Wählerverzeichnis dient die Wahlbenachrichtigungskarte, der Bundespersonalausweis oder der Reisepass. Auf der Wahlbenachrichtigungskarte ist angegeben, unter welcher Nummer der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis eingetragen ist, zu welchem Wahlbezirk die Zuordnung erfolgte und wo sich das entsprechende Wahllokal befindet. Alle Bürger/innen, die bis zum 09. August 2009 noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können sich mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal in Verbindung setzen, damit überprüft werden kann, welche Gründe eine Aufnahme in das Wählerverzeichnis verhindern (Tel.: 03723-402 330, Herr Richter, Bürgerbüro).

Das Wählerverzeichnis wird in der Stadt Hohenstein-Ernstthal durch ein automatisiertes Verfahren geführt. Während der Öffnungszeiten in der Zeit vom 10. August 2009 bis 14. August 2009 ist eine Einsichtnahme im Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, durch ein Datensichtgerät möglich. In diesem Zeitraum kann ein Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses gestellt werden.

1.4. Wahllokale

Auf den Wahlbenachrichtigungskarten ist der Standort des zuständigen Wahllokals verzeichnet. Jedem der 10 Wahlbezirke ist ein Wahllokal zugeordnet:

Wahllokal 001	Rathaus, Ratssaal, Altmarkt 41	Zugang über Altmarkt bzw. Zugang über Lichtensteiner Straße über Hintereingang des Rathauses	barrierefrei über Fahrstuhl
Wahllokal 002	Sachsenring-Mittelschule, Talstraße 86		barrierefrei
Wahllokal 003	Förderschule Friedrich-Engels-Straße 75		barrierefrei
Wahllokal 004	Schützenhaus Logenstraße 2	neues Wahllokal	barrierefrei
Wahllokal 005	Lessing-Gymnasium Schulstraße 9	Zugang Breite Straße	barrierefrei
		Zugang Schulstraße	barrierefrei
		Zugang Pfarrhain	nicht barrierefrei
Wahllokal 006	Feuerwehrgerätehaus Turnerstraße 8		nicht barrierefrei
Wahllokal 007	Seniorenzentrum Südstraße 13		barrierefrei
Wahllokal 008	Turnhalle Oststraße Oststraße 70		barrierefrei

Wahllokal 009	Rathaus (Ortschaftsverwaltung) Straße der Einheit 14		nicht barrierefrei
Wahllokal 010	Feuerwehrgerätehaus OT Wüstenbrand Gutsweg 2	neues Wahllokal	barrierefrei

Auf Grund der Größe der Wahllokale ist es nicht auszuschließen, dass evtl. längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Die einzelnen Wahlvorstände werden versuchen, die Wartezeiten zu verkürzen.

Sollten Fragen bestehen, so können Sie uns während der Dienstzeiten unter der Telefonnummer 03723 402 330 erreichen.

1.5. Stimmabgabemöglichkeiten

Formale Bedingung für die Ausübung des Wahlrechts ist die Eintragung des Wahlberechtigten in ein Wählerverzeichnis oder der Besitz eines Wahlscheins. Wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann durch persönliche Stimmabgabe in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht in einem anderen Wahlbezirk oder durch die Briefwahl ausüben, wenn ihm die Stimmabgabe in seinem Wahlbezirk nicht möglich ist.

1.6. Briefwahl

Wenn es Wahlberechtigten am Tag der Wahl nicht möglich ist, ihr Wahllokal aufzusuchen, können sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal einen Wahlschein und die Zusendung der Briefwahlunterlagen beantragen. Die Erteilung eines Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen kann schriftlich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte oder mündlich, jedoch nicht telefonisch, beantragt werden. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Wahlberechtigte bekommt alle zur Briefwahl oder zur Urnenwahl mit Wahlschein notwendigen Unterlagen an die von ihm angegebene Adresse zugeschickt. Letzter Zeitpunkt für die Antragsstellung ist der 28. August 16.00 Uhr. In Ausnahmefällen kann am 29. August 2009 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 30. August 2009 von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr noch ein Wahlschein beantragt werden. Zu beantragen ist der Wahlschein im Wahlbüro, Stadthaus, Altmarkt 30. Es sollte beachtet werden, dass die Briefwahlunterlagen vom Wähler so abgeschickt werden sollten, dass sie spätestens am 30. August 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ankommen. Ein Entleeren der Briefkästen am Sonntag, dem 30. August 2009, ist durch die Post nicht geplant.

Für die Erteilung von Wahlscheinen müssen bestimmte Voraussetzungen vorhanden sein:

Die liegen vor, wenn

- sich der Wahlberechtigte am Wahltag während der Wahlzeit außerhalb seines Wahlbezirkes aufhält,
- er seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt hat und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirkes eingetragen worden ist,
- er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen, den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein, wenn

- er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist,
- sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Entgegennahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Werden Wahlschein und Briefwahlunterlagen persönlich abgeholt, besteht ab dem 17. August 2009 die Möglichkeit, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Das Briefwahllokal befindet sich im Stadthaus, Erdgeschoss, Altmarkt 30.

Öffnungszeiten des Briefwahllokals:

Montag : 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag : 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch : 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag : 09.00 - 13.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst ihres körperlichen Zustandes wegen, den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, sollten die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

1.7. Wahlergebnisermittlung

Die Wahllokale schließen um 18.00 Uhr. Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

1.8. Wahlrecht - Aktives Wahlrecht

Wahlberechtigt sind gemäß § 11 SächsWahlG alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 Grundgesetz, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten im Freistaat Sachsen ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben oder falls sie keine Wohnung in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland haben, sich sonst gewöhnlich im Freistaat Sachsen aufhalten und nicht nach § 12 SächsWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Ausgeschlossen wird, wer entmündigt ist, unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistiger Gebrechen unter Pflegschaft steht oder wer infolge Richterspruches das Wahlrecht oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

**Öffentliche Zustellung
 nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den
 Freistaat Sachsen (SächsVwZG)**

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Frau
 Ramona Wilhelm
 Friedrich-Engels-Str. 21
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri105-2009 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungsamt/Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Sonnabend 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

von dieser oben genannten Person eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Str. der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 03. August 2009
 Tag der Abnahme: 18. August 2009

Richter, Leiter Bürgerbüro

Das Bürgerbüro informiert
 Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit
 Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-
 Ernstthal für das Wintersemester 2009/2010

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass die Erstattung der Semestergebühren weiterhin durchgeführt wird. Damit die Beantragung ohne Nachfragen durchgeführt werden kann, möchten wir folgende Hinweise geben:

Es handelt sich bei dieser Erstattung um eine freiwillige finanzielle Leistung für jeden deutschen Bürger, der als Vollzeitstudent einer inländischen Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie mit seinem Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Stadt Hohenstein-Ernstthal gemeldet war. Diese Leistung wird nur erbracht, wenn der Antragsteller zum Ende des Semesters das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nicht länger als 10 Semester studiert hat.

Folgende Unterlagen sind bei jeder Beantragung von Semestergebühren vorzulegen:

- Bundespersonalausweis
- Original oder beglaubigte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung
- Original oder beglaubigte Kopie des Studienausweises
- Ausgefüllter Antrag
- Original der Rechnung über die gezahlte Studiengebühr, Original des Kontoauszuges oder ein von der Bank bestätigter Einzahlungsbeleg

Sind diese Unterlagen nicht vollständig vorhanden, wird der Antrag nicht bearbeitet.

Antrag, Richtlinien und Zeitpunkte für die Beantragung können aus dem abgedruckten Merkblatt entnommen werden. Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de Bürger/ Formulare/ Semestergebühr abrufbar.

Die Semestergebühr wird rückwirkend für das vergangene Semester gezahlt.

Zu Fragen steht das Bürgerbüro mündlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon : 402- 330, 331, 332, 333, 334,335
 Fax : 402- 339
 E-Mail Adresse : buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de

Wichtiger Hinweis: Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis **spätestens 31. März 2010** im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch Anträge für die Erstattung des **Sommersemesters 2009 bis 30. September 2009** abgegeben werden können.

Richter
 Leiter Bürgerbüro

Gelbe Karte für Falschparker

Die „gelbe Karte“ zeigt der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter jetzt Falschparkern auf Behindertenparkplätzen. „Wir appellieren an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer, die Behindertenparkplätze für betroffene Menschen mit einer entsprechenden Parkberechtigung freizuhalten“, betont Ulf-D. Schwarz, Geschäftsstellenleiter beim BSK.

Mit einem witzigen aber eindeutigen Cartoon von TAZ-Karikaturist TOM werden Falschparker ermahnt. Die Polizei hat übrigens weniger Verständnis für dieses Fehlverhalten und belangt Verkehrssünder mit einem Bußgeld und hohen Abschleppkosten. 10 Kärtchen können gegen Einsendung eines mit 90 Cent frankierten und adressierten Briefumschlages beim BSK e.V., Postfach 20, 74238 Krautheim, bestellt werden.

Peter Reichert
 Pressesprecher
 Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.
 Altkrautheimer Straße 20 74238 Krautheim
 Tel.: 06294 4281 25, Fax: 06294 4281 19
www.bsk-ev.org

NACHRUF

Wir gedenken des ehemaligen städtischen Mitarbeiters



Klaus Drechsler

Am 28. Juni 2009 verstarb Klaus Drechsler, langjähriger Mitarbeiter der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, nach langer Krankheit.

Der 1943 Geborene und gelernte Klempner arbeitete seit 1987 als Fahrer und Hausmeister in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal.

Viele erinnern sich vielleicht noch an ein Hohenstein-Ernstthaler Original, den Plakatkleber mit dem Spitznamen „Teerschlam““. Diesen erweckte er 1998 im Umzug anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Vereinigung von Hohenstein und Ernstthal mit Originalfahrrad und einer Miniatur-Litfaßsäule im Anhänger wieder zum Leben.

Wir behalten ihn auch in dieser Rolle in guter Erinnerung.

Informationen des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau vom 31.08. bis 11.09.2009, in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen in Hohenstein-Ernstthal durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

31.08.-04.09.2009

Altmarkt 1-18, 33-40, Am Kirchenfeld, An der Windmühle, Angerweg, Anton-Günther-Weg, Baumgartenstraße, Bernhard-Anger-Straße, Dresdner Straße, Hinrich-Wichern-Straße, Hohlweg, Im Viertel, Karlstraße, Kirchgäßchen, Langenberger Straße, Meinsdorfer Weg, Ochsenborn, Paul-Greifzu-Straße, Pfaffenberg, Poetengäßchen, Röhrensteig 1-9, Silbergäßchen, Zur schönen Aussicht

07.09.-11.09.2009

Am Finkenschlag, Am Hasenhügel, Am Logenberg, Am Ziegeleiteich, Am Ziegeleiweg, An der Halde, Anton-Günther-Weg, Birkensteig, Damaschkeweg, Dreibrüderweg, Dresdner Straße, Ebersbachweg, Im grünen Winkel, Karl-Jähniß-Straße, Karlstraße, Lampertusweg, Maria-Reiff-Weg, Meinsdorfer Weg, Pfaffenberg, Zechenstraße, Ziegenberg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte ((03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

- 27.08. Stadtteil Zentrum
- 27.08. Stadtteil Hüttengrund
- 28.08. Stadtteil Ernstthal
- 28.08. Stadtteil Nord
- 18.08. Ortsteil Wüstenbrand

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co., Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 6630 oder Kalkstraße 55 in 09116 Chemnitz, Tel.: 0371 3556647

Papier / Pappe / Karton

- 27.08. Stadtteil Ernstthal
- 27.08. Stadtteil Nord
- 28.08. Stadtteil Hüttengrund
- 28.08. Stadtteil Zentrum
- 14.08. Ortsteil Wüstenbrand

gemischte Siedlungsabfälle

- Hohenstein-Ernstthal:
Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – mittwochs
- Wüstenbrand:
Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – montags

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

BAUHAUS
TAGESFAHRT DESSAU

SA - 05.09.09

Abfahrt 7.15 Uhr
Hohenstein-Ernstthal - Altmarkt

Rückfahrt 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr 45,00 €
für Kulturvereinsmitglieder 40,00 €

Kartenbestellung und Verkauf
Stadtinformation Hohenstein-Er.
Tel 03723 449400
Kulturamt Hohenstein-Er.
Tel. 03723 402410



Little Foot

kleine Füße
machen große Schritte

Die „little horses“ unterwegs in Europa

In den letzten Wochen drehte sich bei den Mädchen und Jungen der „little horses“ Gruppe alles um

das Projekt „Mathe Europäer“. Dabei führte uns unsere Reise durch die verschiedensten Länder Europas. So lernten die Kinder neben Deutschland unter anderem Frankreich, Spanien, Italien, Österreich und Skandinavien kennen.

Sie machten sich mit verschiedene Sprachen und Sehenswürdigkeiten der einzelnen Länder vertraut, schauten sich viele Bilder an, gestalteten Collagen und Länderfahnen oder kochten landestypische Speisen wie Pizza, Creme de Catalan oder Kaiserschmarrn.

Für jedes bereiste Land klebten die Kinder stolz einen Stern in ihren Reisepass. Des Weiteren ging es in diesem Projekt um Zahlen, Mengen, Formen und Farben. Auch das Messen und Wiegen verschiedener Materialien sowie der Vergleich verschiedener Gewichte spielte eine Rolle.

Den Höhepunkt des Projektes erlebten die Kinder am 8. Juli mit einem Ausflug in die Miniwelt nach Lichtenstein.

Pünktlich 8.30 Uhr holte uns der Bus in Wüstenbrand ab, um uns nach Lichtenstein zu fahren. Dort angekommen führte unser erster Weg erst einmal auf den Spielplatz. Egal ob Kletterspinne, Rutsche, Bagger oder die Sandspielanlage - alles wurde von den Kindern genau unter die Lupe genommen und erforscht. Aber auch die Bauwerke in der Miniwelt zogen die Kinder in ihren Bann. Besonders die Burgen, der Eiffelturm, das Indianerzelt und die Pyramide fanden die Kinder faszinierend. Natürlich weckten auch alle beweglichen Attraktionen, wie die Schwebbahn, das Flugzeug und die Eisenbahnen großes Interesse.

Ein Highlight war die knallrote Telefonzelle in „London“, von der aus wir gleich einmal die daheim gebliebenen Kinder im Kindergarten anriefen.

Ein besonders herzliches Dankeschön möchten wir an Familie Jungberg senden, die uns diesen schönen Ausflug durch ihre Spende erst ermöglicht hat.

Wir hatten eine tolle Zeit in „Europa“ und kennen uns nun auf unserem Heimatkontinent schon richtig gut aus.

News-Neuigkeiten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Little Foot“



Enjoy your holidays,
die Kids und das Team der Kita „Little Foot“

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.08.1932	Frau Marianne Seifert	77
03.08.1922	Frau Ruth Hildebrandt	87
03.08.1933	Herr Horst Bauer	76
03.08.1933	Frau Irma Sebastian	76
04.08.1922	Frau Anna Winter	87
05.08.1937	Frau Eveline Höfer	72
07.08.1921	Frau Ursula Ruprecht	88
08.08.1920	Herr Gottfried Philipp	89
08.08.1928	Frau Rosa Hermann	81
08.08.1931	Frau Annemarie Wildenhayn	78
11.08.1920	Frau Doris Gottlebe	89
12.08.1933	Herr Herbert Reichel	76
12.08.1939	Herr Günter Schulze	70
13.08.1925	Herr Karl Tuchscherer	84
13.08.1928	Herr Erwin Kahlfuß	81
13.08.1937	Frau Lisa Sonntag	72
13.08.1938	Frau Helga Stengel	71
14.08.1938	Frau Waltraud Tilch	71
18.08.1933	Herr Christian Münnich	76
17.08.1920	Herr Gerhard Mehner	89
17.08.1926	Frau Margitta Großer	83
17.08.1938	Herr Rainer Bezdicek	71
17.08.1938	Herr Peter Tändler	71
18.08.1930	Frau Ingeburg Ozanik	79
19.08.1923	Frau Hilde Langer	86
21.08.1931	Frau Annelies Engelmann	78
22.08.1935	Frau Hanna Wolf	74
23.08.1939	Frau Christina Müller	70
24.08.1938	Herr Karl-Heinz Braniek	71
25.08.1930	Frau Lieselotte Wiedemann	79
25.08.1934	Herr Heinz Strey	75
27.08.1921	Frau Johanna Böhme	88

Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am 7. Oktober 2009, 14.30 Uhr, in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in Hohenstein-Ernstthal statt.

Informationen des Bürgerbüros

Die Außenstelle des Bürgerbüros der Stadt Hohenstein-Ernstthal in Wüstenbrand hat wegen Urlaub am 06., 13., 20. und am 27. August 2009 geschlossen.

Informationen des Straßenverkehrsamtes

„Entscheidung über beantragte Geschwindigkeitsreduzierung in Wüstenbrand ist gefallen“

In letzter Zeit war die zulässige Geschwindigkeit an der Hohensteiner Straße / Straße der Einheit im Ortsteil Wüstenbrand wieder vermehrt Inhalt von Diskussionen. Initiiert von ansässigen Geschäftsleuten wurde darauf hin eine Unterschriftenaktion durchgeführt, welche zu einem Antrag auf Ausschilderung von 30 km/h führte. Diesen reichte man beim zuständigen Straßenverkehrsamt der Stadt Hohenstein-Ernstthal ein.

Betroffen von der Ausweisung soll der Abschnitt zwischen der Einmündung der Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße und der Kreuzung Jahnweg sein. Eine der wichtigsten Aufgaben unserer Behörde ist die Sicherung des Fußgängerverkehrs. Da der Antrag eben diese in den Mittelpunkt stellte, wurde er besonders gründlich geprüft. Dazu führte man Ortstermine sowie eine 24-stündige Verkehrszählung durch, hörte alle zu beteiligenden Behörden an und bezog die Aufsichtsbehörde, die Landesdirektion Chemnitz, bereits mit ein.

Alle Bemühungen im Rathaus gingen dahin, dem Ansinnen, welches von vielen Bürgern getragen wird, nachzukommen. Dabei müssen bei einer solchen Maßnahme jedoch grundsätzlich strenge Kriterien erfüllt werden, um eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h zu rechtfertigen. Es gilt, sowohl den Interessen der schutzwürdigen Fußgänger als auch denen des fließenden Verkehrs gerecht zu werden.

Diesen Aspekt würdigt die Straßenverkehrsordnung besonders dadurch, dass sie grundlegende Aussagen zum Verhalten von Verkehrsteilnehmern an Stellen wie der Hohensteiner Straße / Straße der Einheit trifft. So darf jeder Fahrzeugführer nur so schnell fahren, dass er sein Fahrzeug ständig beherrscht. Weiterhin soll er immer innerhalb der jeweils übersehbaren Strecke anhalten können. Beschreibt die Fahrbahn wie im vorliegenden Fall eine Kurve und verläuft mit Gefälle, ist das Tempo natürlich entsprechend zu verringern.

Im Antrag werden die Interessen der Fußgänger besonders hervorgehoben. Generell haben Fahrzeugführer Passanten, die über die Straße wollen und

Vorschau

Stadthalle Limbach-O.

24.09.	15.00 Uhr	"So klingt's in den Bergen..."
Von der Wartburg bis zur Mulde mit Karin Roth, Bodo Taubert & den Drachenburg Musikanten. <i>(incl. Kaffeegedeck)</i>		
11.10.	16.00 Uhr	"Faszination Schweden" Multivisionsshow
24.10.	20.00 Uhr	"Mitten ins Herts"
Die bekannte Band Zärtlichkeiten mit Freunden - Musik-Kasperett Gewinner vieler Kabarettpreise, www.zaerlichkeitenmitfreunden.de		
17.11.	19.30 Uhr	"EIS-KALT - über den Wolken"
Multimediareportage - Grenzenlos Expedition		
20.11.	9.00 und 11.00 Uhr	"Die Goldene Gans" - Kinder- u. Jugendtheater Burattino
27.12.	16.00 Uhr	Kabarett "Leipziger Pfeffermühle" - Neues Programm
31.12.	19.00 Uhr	Silvesterparty mit dem „Fernando Express“

Vorverkauf in Ihrer Nähe

Lugau Reisebüro Globus (Paletti Park)
Tel. 0 37 22 95/4 17 34

Ticket Hotline 0 37 22/46 93 10

www.stadthalle-lo.de

Möglicher Termin zur Blutspende ist

am Dienstag, **04.08.09**, von **16:30 bis 19:30 Uhr**
in der Grundschule Wüstenbrand, Wüstenbrander Schulstr. 5.

41. Heidelbergfest vom 31. Juli bis 2. August 2009

Freitag, 31. Juli

19:30 Uhr Eröffnung mit dem
"Schützenverein Grumbach"
und dem traditionellen Bieranstich
durch den Ortsvorsteher
anschließend Tanz mit der
"AHA Band"



Sonnabend, 1. August

ab 14:30 Uhr Familiennachmittag

20:00 Uhr Stimmungs- und Partymusik
mit den "Dirndljägern"



Sonntag, 2. August

15:00 Uhr Blasmusik mit der Feuerwehrkapelle
Oberlungwitz

18:00 Uhr Partyzeit mit Peter & Veit

22:00 Uhr Feuerwerk



Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

4. Mose 6, 24 - 26

Unsere Gottesdienste:

02.08. 10:30 Uhr „Gottesdienst einmal anders“ auf dem Heidelberg mit
Lutz Scheuffler und Band ; Kinderprogramm im Zelt
Dankopfer: eigene Gemeinde

09.08. 09:30 Uhr Schulanfang – Familiengottesdienst
Dankopfer: Evangelische Schulen

16.08. 10:00 Uhr gemeinsamer Familien-Gottesdienst auf dem Pfaffen-
berg (Pfr. Seidel / Schaustellerpfarrer Heinrich)
*Dankopfer: Jüdisch-christliche und andere kirchliche
Arbeitsgemeinschaften und Werke*

23.08. 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottes-
dienst und Minitreff
Dankopfer: eigene Gemeinde

30.08. 10:30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Taufe
Dankopfer: eigene Gemeinde

Gemeindeveranstaltungen:

Junge Gemeinde:	mittwochs	19:00 Uhr
Bibelstunde:	dienstags	19:30 Uhr
Altenkreis:	Donnerstag, 13. August	15:00 Uhr
Seniorenachmittag:	Donnerstag, 27. August	15:00 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 12./ 26. August	15:00 Uhr
Eltern-Kind-Kreis:	Dienstag, 25. August	16:00 Uhr
Frauentreff:	Montag, 31. August	19:30 Uhr
Kindertreff:	Mittwoch, 19. August	17:00 Uhr
	<i>Treffen / Terminabsprache Klassen 1 - 6</i>	
KV – Sitzung:	Freitag, 28. August	19:30 Uhr

Vom 3. bis 13. August 2009 ist die Kanzlei geschlossen!

Sprechzeit / Pfarrer Seidel: dienstags von 11:00 bis 12:00 Uhr
im vorläufigen Gemeinderaum, Straße der Einheit 31

AWO Kindertagesstätte „Bummi“ im Wald



„Mama, wir brauchen Matschhosen, einen Rucksack und ein Getränk“, berichtet meine Tochter ganz aufgeregt. „Wir haben nächste Woche unsere Waldwoche.“

Als Projekt für die Schulanfänger hatte sich die Erzieherin der Schmetterlingsgruppe in der AWO KITA „Bummi“ etwas ganz besonderes ausgedacht. Vier Tage wollte Manuela Matzat mit ihren Kindern im Hüttengrunder Wald spielen, lernen und erkunden. Am Montag suchten sich die Kinder zuerst ein schönes Plätzchen im Wald und bauten dort ein Waldsofa aus Ästen und Zweigen. Hier beobachteten die Kinder Tiere und Pflanzen des Waldes, lösten Rätsel und hörten Geschichten. Zum Mittagessen liefen sie in den Kindergarten zurück. Am zweiten Tag ging es bei herrlichem Sonnenschein schon zum Frühstück in den Wald. Auf dem Waldsofa schmeckte es den Kindern gleich noch einmal so gut. Mandy Polster, Waldpädagogin, war zu Gast bei den Kindern und erklärte den Waldwichteln Interessantes über Nützlinge und Schädlinge des Waldes. Die Kinder stellten selbst Farbe her und zauberten daraus kleine Kunstwerke.

Nach dem Regen kamen am dritten und vierten Tag die Matschhosen und Gummistiefel zum Einsatz. Bergauf und bergab, über Wassergräben und durch Pfützen, da macht auch eine Wanderung großen Spaß. Ihre Spielgeräte bauten sich die Schulanfänger an diesem Tag selbst. Die Jungen zimmerten sich aus einem Baumstamm eine Wippe und aus Ästen wurde eine Turnstange konstruiert. Die Mädchen bastelten Futterstellen für Tiere. Selbstgebaute Boote segelten bei der abschließenden Bootsregatta um die Wette. Begeistert und etwas traurig, weil es schon vorbei ist, kehrten die Kinder zum Kindergarten zurück. „Wir haben ganz viel gelernt und es war wunderschön“ erzählte mir meine Tochter nach der Woche.

Anett Barth, Elternrat

Angebote des MehrGenerationenHauses „Schützenhaus“



**Mehr
Generationen
Haus**

Der „Offene Treff“ ist täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und hält ein kleines Angebot an Getränken und Gebäck für seine Besucher bereit. Hier steht auch eine Lesecke mit

Büchern und der aktuellen Tageszeitung zur Verfügung und Kinder können kurzzeitig beaufsichtigt werden.

Sondertermine:

19.08., 16.00 Uhr

Kinderuniversale „Warum spucken Vulkane flüssiges Gestein?“

Die Vorlesung hält Prof. Dr. Breitkreuz von der BA Freiberg.

21.08., 19.00 Uhr Diavortrag „Südamerikanische Impressionen“

Steffen Janke entführt die Zuschauer nach Südamerika und nimmt sie mit auf eine Reise von der Karibik über die Pazifikküste bis nach Uruguay und gibt Tipps für einen unvergesslichen Urlaub in Lateinamerika. (Eintritt 3,00 g, ermäßigt 2,00 g)

Ausfahrten:

Sie führen im August z. B. ins „ASISI Panometer“ nach Leipzig, ins Kloster Buch, zur Talsperre Pöhl, nach Rabenau und zur „Großen Flottenparade“ nach Dresden. Weitere Ziele, Termine und Preise bitten wir unter 03723 678953 oder per Email: mgh@iws-vestsachsen.de zu erfragen.

Neuigkeiten aus der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“



Zum Kinderfest der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“ am 06.07.2009 wurde den Kindern ein Gutschein für zwei Laufräder und einen Roller von Frau Grit Richter, Ambulanter Krankenpflegedienst, Schützenstraße 30 a in Hohenstein-Ernstthal überreicht.

Am 13.07.2009 war es dann soweit. Der Gutschein konnte eingelöst werden und die Kinder haben mit Freude ihre neuen Gartenspielgeräte in Empfang genommen.

Hiermit bedanken sich die Kinder und das Team der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“ bei Frau Richter für die großzügige Spende.

Musiker zwischen Saxoniade und Sächsischer Schweiz Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. führte Orchesterlager durch

Gleich im Anschluss an die mit großem Erfolg gemeisterte diesjährige Saxoniade - 1. Preis in der Oberstufe mit dem Prädikat „Sehr gut“ - reiste das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. vom 30.06. bis 05.07. in die Sächsische Schweiz. In der Jugendherberge Bad Schandau-Ostrau fand das diesjährige Orchesterlager statt. Dabei wurden die im 2. Halbjahr anstehenden Auftritte zum Bergfest, zum Hüttengrunderfest oder zum Kirchenkonzert vorbereitet, indem die Musiker neue Titel einstudierten. Diese sollen dem Publikum zu den genannten Ereignissen vorgestellt werden. Dabei wurden auch die HOT-Ra-Pauken in die Probenaktivität einbezogen, denn es ist geplant, dass sie einige Auftritte gemeinsam mit dem Jugendblasorchester bestreiten.

Neben dem fleißigen Üben nahm die gemeinsame Freizeitgestaltung breiten Raum ein. So stand ein Ausflug auf die Festung Königstein ebenso auf dem Programm wie ein Besuch der Generalprobe der Sächsischen Staatskapelle in der Dresdner Semperoper.

„Mit diesem Orchesterlager beschließen wir ein arbeitsintensives 1. Halbjahr 2009, das sich letztendlich als sehr erfolgreich erwies. Es gilt den Schwung zu nutzen, um auch die weiteren Aufgaben mit gleichem Engagement und gleicher Qualität zu meistern“, erklärten übereinstimmend der künstlerische Leiter Wolfgang Uhlig und Vereinsvorsitzender Daniel Richter.



Partnerschaftliches

Reisegruppe aus Hohenstein-Ernstthal zu Besuch in der Burghäuser Partnerstadt Fumel

Am Sonntag, dem 5. Juli, kehrte eine 30-köpfige Reisegruppe mit Teilnehmern aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung von einer 9-tägigen Busreise aus Frankreich zurück. Die von Stadtverwaltung und Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal organisierte diesjährige Aktion „Eine Stadt geht auf Reisen“ führte nach Fumel, einer Partnerstadt von Burghausen. Als überaus engagierter und fachkundiger Reiseleiter fungierte der 1. Vorsitzende des dortigen Städtepartnerschaftsvereins und Referent der AG Fumel, Uwe Kersten, dem hier ausdrücklich ganz herzlich für seine Unterstützung gedankt werden soll. Nach einer mehrtägigen Anreise über Paris (mit mehrstündiger Stadtrundfahrt), dem Loire-Tal (mit Besichtigung von 4 der schönsten Schlössern) und La Rochelle an der Atlantikküste (mit abendlichem Bummel durch die historische Altstadt und den alten Hafen) weilte die sächsische Reisegruppe für 3 Tage in Fumel im südfranzösischen Département Lot et Garonne. Seit 1975 besteht zwischen dem bayrischen Burghausen und der Agglomeration Fumeloise, einem Zusammenschluss der Stadt Fumel und der Gemeinden Monsempron-Libos, Montayral, Saint Vite und Condezaygues mit insgesamt ca. 17.500 Einwohnern eine offizielle Städtepartnerschaft.



Foto: Uwe Gleißberg

Die Reisegruppe aus Hohenstein-Ernstthal und Mitglieder des Partnerschaftsvereins Association Agglomeration Fumeloise - Burghausen an der Kirche in Monsempron-Libos beim Empfang durch den dortigen Bürgermeister (2. v.l.)

Am Anreisetag erfolgte die Begrüßung der deutschen Gäste durch alle Bürgermeister der Agglomeration Fumeloise mit einem anschließenden gemeinsamen Abendessen. An den Folgetagen standen Ausflüge in die nähere Umgebung, u.a. zum regional bedeutsamen Wochenmarkt in Monsempron-Libos, in die landschaftlich reizvolle Region Perigord sowie die Besichtigung einer Käserei und Weinverkostungen auf dem Programm.

Besonders beeindruckt waren die Reiseteilnehmer von der überaus herzlichen Gastfreundschaft der sie betreuenden Mitglieder des dortigen Partnerschaftsvereins (Association Agglomeration Fumeloise - Burghausen). Bei einem stimmungsvollen gemeinsamen Partnerschaftsabend mit Abendessen mit Paella und Livemusik wurden zahlreiche neue Bekanntschaften geschlossen. Als offizielle Vertreterin der Stadt Hohenstein-Ernstthal dankte die mitreisende 2. Stellvertreterin von Oberbürgermeister Erich Homilius, Dr. Petra Hiersemann, im Namen aller Besucher aus Sachsen beim Abschied der Vereinsvorsitzenden, Martine Longuet und ihren Vereinsmitgliedern für die erwiesene Gastfreundschaft und sprach die Einladung zu einem baldigen Gegenbesuch in der Karl-May-Geburtsstadt aus.

Weitere Informationen:

<http://www.staedtepartnerschaft-burghausen.de>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Fumel>

<http://www.fumel-fr.com/>



Während eines Kurzbesuchs vom 05. bis 08. Juli trafen sich der Bürgermeister der Partnerstadt Rheinberg, Hans-Theo Mennecken (Bildmitte), begleitet von den Herren Moersen, Hex und Beck (nicht im Bild) zu einem Informationsgespräch mit dem Oberbürgermeister (links im Bild) und dem Beigeordneten (rechts im Bild) unserer Stadt.

Peter Sodann liest im „Drei Schwanen“ aus seiner Autobiografie

„Keine halben Sachen“, so der Titel von Peter Sodanns neuestem Buch, welches er am 5. Juni in Hohenstein-Ernstthal vorstellte. Die Veranstaltung hatte wieder der Silberbüchse e.V. organisiert, dessen Vorsitzender der Schauspieler bekanntlich ist. Mit dem Hotel „Drei Schwanen“ wurde diesmal eine weitere klassische „Karl-May-Stätte“ als Veranstaltungsort gewählt. Für den Erhalt eines anderen, mit der Biographie Karl Mays verbundenen, Gebäudes, der historischen Kegelbahn der ehemaligen Schankwirtschaft Engelhardt, hat sich Peter Sodann vor kurzem erst wieder ausgesprochen.

An diesem Abend stand jedoch May nicht im Vordergrund. Peter Sodann stellte etwa 80 interessierten Zuhörern seine Autobiografie „Keine halben Sachen“ vor. In mehr als zwei Stunden schilderte er in Auszügen Erlebnisse aus seiner Kindheit, wie die erste Begegnung mit der Sowjetarmee bei Kriegsende und auch Episoden aus dem Leben in der DDR. Seine Beziehungen zum weiblichen Geschlecht, Peter Sodann hat 4 Kinder, sowie seine Erfahrungen auf der Schauspielschule schilderte er in bekannt lockerer Art. Mit Anekdoten und gesellschaftskritischen Bemerkungen regte er wieder zum Nachdenken an. Dabei wurde er einmal mehr seinem Ruf als politischer Schauspieler gerecht.

Den Anwesenden hat das Programm offenbar gefallen. Viele, die das Buch noch nicht kannten griffen während der Pause zum Portemonnaie, um seine Erinnerungen schwarz auf weiß in Besitz zu nehmen und mit nach Hause zu tragen. Das hat auch der freundlichen Buchhändlerin aus einem örtlichen Fachgeschäft ein zufriedenes Strahlen ins Gesicht gezaubert.

Mario Espig

Der Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V. lädt ein zum

14. Tierheimfest

Tierheim Langenberg
Am Fichtenthal 16 / 09337 Callenberg

am 22. August 2009 von 10.00-18.00 Uhr.

Die Eintragung zur Teilnahme an der traditionellen Hundeschau ist ab 13.00 Uhr möglich. Die Schau beginnt um 14.00 Uhr.

Weitere Programmpunkte sind: Tipps vom Tierarzt – Infostand – Vorstellen von Tierheimbewohnern – Tombola – Angebote für Kinder – Imbiss und Getränke – kulturelles Rahmenprogramm u.v.m.

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (August 1909) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 59. Jahrgang (1909)

(Rechtschreibung im Original)

01. August 1909

50jähr. Geschäftsjubiläum der Firma Anton Haase.

Fünzig Jahre! Für das Hasten und Jagen unserer Zeit ist ein halbes Jahrhundert im Grunde genommen kein so gar so großer Zeitraum, für den Einzelnen aber ein Abschnitt, der, wenn er erfolgreich war, wohl verdient, daß man ihm Beachtung schenkt. Und solcher Beachtung wert ist in vollstem Maße auch unser heimisches Unternehmen, das am morgigen 1. August zurückblicken kann auf 50 Jahre rastlosen Schaffens: Die hiesige Nadelfabrik Anton Haase, welchem Betriebe jetzt der Sohn des verstorbenen Gründers, Herr Albert Haase, vorsteht.

Aus ganz kleinen Anfängen heraus verstand es Herr Anton Haase, der Fabrik zu Blüte und Ansehen zu verhelfen, das kleine Geschäft, das am 1. August 1859 in Abtei Oberlungwitz gegründet ward, zu einem Betriebe auszubauen, der zu einem der größten und leistungsfähigsten dieser Branche unseres ganzen Königreichs Sachsen geworden ist. Fester Wille, Umsicht und Energie, nicht zuletzt aber auch kaufmännisches Geschick des Gründers verhalfen dem Geschäft von Erfolg zu Erfolg, sodaß das Fabrikat der Jubelfirma heute in aller Welt, überall da, wo man an Strick und Wirkmaschinen arbeitet, rühmlich bekannt geworden ist. Fleiß und Ausdauer trugen ihr Teil bei zur Erweiterung des Arbeitsfeldes, und mit den Jahren, langsam zwar, aber stetig, ward das Unternehmen zu dem fest gefügten Bau, als den wir es heute kennen. Zehn Jahre lang ward die Fabrikation der Nadeln im Abtei Oberlungwitz betrieben, dann wurde sie im Jahre 1869 nach Kappel verlegt; jedoch schon gleich nach Beendigung des deutsch-französischen Krieges erfolgte die Rückkehr nach dem bisherigen Domizil, bis schließlich im Herbst des Jahres 1880 die Uebersiedlung nach Hohenstein vollzogen ward. Zu dieser Zeit betrug die Zahl der Arbeiter etwa 40. Welchen Aufschwung sich das Unternehmen erfreute, geht daraus hervor, daß sich die Arbeiterzahl bereits zur Zeit des 25jährigen Bestehens auf gegen 80 erhöht hatte, die jetzt sogar auf reichlich 250 gestiegen ist. Die Übersiedlung nach unserer Stadt hatte gleichzeitig den erfreulichen Umstand im Gefolge, daß ein völlig neuer Erwerbszweig für einen Teil unserer Arbeiterstadt geschaffen ward. Als infolge der weiteren Ausdehnung des Geschäfts sich eine Vergrößerung der Betriebsräume notwendig machte, erbaute man im Jahre 1886 zu dem bisherigen Gebäude einen neuen Flügel, die sog. rote Fabrik, wodurch die Räume etwa verdoppelt wurden. Aber auch dieser Platz genügte den Ansprüchen nicht lange, denn schon fünf Jahre später ward die anfänglich benutzte alte Fabrik weggerissen und jenes Gebäude errichtet, in dem heute noch die Fabrikation betrieben wird. Durch diesen letzten Anbau erhielt die gesamte Anlage auch ein einheitliches Aussehen. So ehrt nun das Werk seinen Schöpfer selbst, der leider heute nicht mehr unter den Lebenden weilt. Seine Verdienste um unsere Stadt fanden aber auch seitens der städtischen Vertretung ihre Anerkennung, indem man der Straße, an der die Fabrik liegt, die Bezeichnung „Antonstraße“ gab. So wird auch in der Bürgerschaft sein Andenken fortleben. Heute steht nun, wie gesagt, der Sohn des Gründers dem Betriebe vor, und daß es diesem vergönnt sein möge, das Unternehmen zu immer höherer Blüte zu bringen, den Weltruf desselben zu erhalten und zu kräftigen, das ist wohl der Wunsch aller derer, die im Betriebe lohnende Beschäftigung finden, die heute teilhaben an dem Ehrentage der Firma. Und da wollen auch wir nicht abseits stehen: auch wir bringen

ihr zu einem glücklichen Beginn des zweiten halben Jahrhunderts und zu weiterem rastlosen Fortschreiten auf der betretenen Bahn ein „Herzliches Glückauf!“ dar. Möchten die Fabrikate der Firma Anton Haase auch in Zukunft unseren Hohenstein-Ernstthal als Industriestadt alle Ehre machen und den guten Ruf der Firma selbst für alle Zeiten festigen und erhalten.

04. August 1909

Unter neuer fachmännischer Leitung steht seit kurzem die Dampf- und Badeanstalt „Bad Ernstthal“, und außerdem hat das Bad eine Erweiterung erfahren durch die Einführung medizinischer Bäder und Massagebehandlung. Dem neuen Pächter des Bades stehen beste Empfehlungen zur Seite, und wer sich über das Unternehmen selbst näher unterrichten will, verlange Prospekte.

12. August 1909

Eine vorgestern auf dem hiesigen Bahnhofs abgeholte Kuh konnte infolge der Hitze auf der Antonstraße nicht mehr weiter und blieb längere Zeit erschöpft liegen. Alle Bemühungen der Transporteure, das Tier wieder auf die Beine zu bringen, waren ergebnislos. Erst als unser städtischer Sprengwagen zufälligerweise dort vorüberfuhr und sich das kühle Naß über das Tier ergoß, stand es auf und ließ sich dann weiter transportieren.

13. August 1909

Gestern nachmittag statteten Diebe den sogenannten Meyer-schen Schrebergärten an der Dresdnerstraße einen Besuch ab und trieben dort ihr Handwerk in höchst gemeiner Weise. Aus mehreren Gärtchen wurden die nach jungen Rettiche und die Stachelbeeren gestohlen und, was die Diebe nicht für wert zum Mitgehen hielten, herausgerissen und niedergetreten. Nur einer der Gärten, in dem sich ein Bienenstock befindet, blieb von den Burschen verschont. Hoffentlich gelingt es, die Diebe, in denen man größere Schulknaben vermutet, zu ermitteln.

15. August 1909

Die hiesige Webfirma Halpert und Comp. beabsichtigt demnächst einen großen Erweiterungsanbau an ihre bisherige, auf der Antonstraße gelegene Webfabrik vorzunehmen, um ihren Betrieb vergrößern zu können. Es gelangen noch eine große Anzahl neuer mechanischer Webstühle zur Aufstellung. Der Bau, dessen Ausführung Herrn Baumeister Louis Richter übertragen worden ist, soll schon Ende Oktober fertig gestellt sein.

31. August 1909

Der Turnverein Hüttengrund hielt gestern auf seinem am Gasthof „Heiterer Blick“ gelegenen Turnplatz sein dies-jähriges Schauturnen ab, zu dem sich viele Zuschauer, sowie Mitglieder der Hohenstein-Ernstthaler Brudervereine und des Hermsdorfer Turnvereins eingefunden hatten. Die Freiübungen wie auch das folgende Riegen- und Geräteturnen, sowie die Spiele, wurden recht exakt ausgeführt. Nach beendetem Turnen zog man nach der „Hüttenmühle“ in der dann Ball für die Mitglieder und Gäste stattfand.

Arbeitslosentreff „HALT“

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Täglich von 07.30 – 15.30 Uhr (freitags bis 11.00 Uhr) für alle geöffnet
 montags: 13.00 – 16.00 Uhr Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
 dienstags: 09.00 – 13.00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
 13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel
 mittwochs: 09.00 – 13.00 Uhr Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
 09.00 – 14.30 Uhr Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
 donnerstags: 09.00 – 16.00 Uhr Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei / Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

Montags und mittwochs **professionelle Beratung zu vielen Fragen** u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit! (Vor Anmeldung erwünscht)
Familienberatung: jeden letzten Donnerstag im Monat
Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

25.08. ab 9.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (Vor Anmeldung)
 27.08. 7-15 Uhr Sprechtag unserer Fachkraft für Sozialwesen

Aus unserem Serviceangebot:

- * Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- * Widersprüche erarbeiten (Arbeitslosengeld und HARTZ IV) bis hin zum Sozialgericht
- * Ausfüllen von Anträgen
- * Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- * Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- * Rentenauskunft
- * Mieterbund
- * Erstellen von Bewerbungsunterlagen und Kopierdienst
- * Nähen für sozial Schwache
- * Erlernen von Grundkenntnissen am PC, Nutzung des Internets (Jobangebote eingeschlossen)

Volkssolidarität e.V.

Conrad-Clauß-Straße 14, Telefon: 4 28 61

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr, Freitag 08.00 – 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und bei Veranstaltungen nach Vereinbarung

Jeden Montag: 09.15 Uhr Seniorensport
 Jeden Dienstag: 12.00 Uhr Skatnachmittag
 14.30 Uhr gemütliche Kaffeerrunde
 16.00 Uhr Schachnachmittag

04.08. 09.00 Uhr Sprechstunde des VdK – stadtoffen
 06.08. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag
 Bei schönem Wetter sitzen wir im Garten
 13.08. 14.30 Uhr Spielenachmittag mit Rommeerrunde und Brettspielen
 18.08. 13.00 Uhr Sprechstunde des VdK – stadtoffen
 20.08. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag
 Bei schönem Wetter sitzen wir im Garten
 27.08. 16.00 Uhr Wir erwarten eine Reisegruppe aus Glauchau.

Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Mitgliedern und Gästen einen angenehmen Aufenthalt.



Der Erzgebirgsverein informiert

- * Die Wanderung des Erzgebirgsvereins findet am Donnerstag, den 06.08.2009 statt. Wir fahren mit dem Zug nach Wegbert (Tschechien) und wandern über Bärenstein bis Cranzahl (ca. 8 km). Von dort erfolgt die Rückfahrt. Eine Mittagspause ist in Tschechien geplant. Wir treffen uns 8.45 Uhr am Bahnhof Hohenstein-Ernstthal.
- * Zum Bergfest treffen sich die Heimatfreunde am 13.08.2009, 19.00 Uhr, an der Waldschänke zu gemütlichen Beisammensein.
- * Zum monatlichen Stammtisch lädt der Erzgebirgsverein am 30.08.2009 ab 15.00 Uhr in die Vereinshütte ein.

Regina Stecher

DANK

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, guten Vater und Opa

Herrn Klaus Drechsler

*18.02.1943

† 28.06.2009

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich für Ihre Anteilnahme, die uns auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht wurde. Wir sind dankbar für all die tröstenden Worte, besonders auch für die von Herrn Enrico Schüppel.

In stiller Trauer
Ehefrau Brigitte
seine Kinder, Enkel
und alle Angehörigen



Bestattungshaus Schüppel

Im Trauerfall familiär,
 preiswert und fair

Inhaber: Enrico Schüppel

Tag und Nacht

dienstbereit unter

03723 / 627 698

Friedrich-Engels-Straße 03 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

www.bestattungshaus-schueppel.de

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
 Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
 Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15min für 10,- €:
 Das Lipidprofil umfaßt folgende Werte: **Voranmeldung erwünscht!**
 - Gesamtcholesterin (TC) - Triglyceride (TRG)
 - HDL - Cholesterin (HDL) - LDL - Cholesterin (LDL)
 - VLDL - Triglyceride (VLDL) - Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
 paßgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Entsorgung von Altarznei
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
 Arzneimittelsicherheit / Sammelrechnung / Einkaufsrabatt
 Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Apotheker Falk Hentzschel und die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT  **PASSAGE**

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie
- mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzstr. 65, Hohenstein-Er.	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

- 31.07.-06.08. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 01./02.08.
- 07.-09.08. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 08./09.08.
- 10.-13.08. Frau FÄ Walther
- 14.-16.08. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 15./16.08.
- 17.-20.08. Frau Dipl.-Med. Krüger
- 21.-23.08. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 22./23.08.
- 24.-27.08. Frau Dipl.-Med. Oehme
- 28.-30.08. Frau FÄ Walther
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 29./30.08.
- 31.08.-03.09. Frau Dipl.-Med. Schulze
- 04.-06.09. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 05./06.09.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstag 19.00 Uhr, (mittwochs und freitags 14.00 Uhr; samstags, sonntags, feiertags 07.00 Uhr)
Dienstbereitschaft bis zum darauf folgenden Tag 07.00 Uhr

Datum		
01.-02.08.	0176 61043557*	
03.08.	0700 34367827	
04.08.	0700 34367827	
05.08.	0176 61043557*	
06.08.	0179 7001988	037204 5300
07.-09.08.	0176 61043557*	
10.08.	0700 34367827	
11.-12.08.	0160 5806435	03723 414117
13.08.	0177 2169269	037204 5193
14.-16.08.	0176 61043557*	
17.08.	0163 7858862	
18.08.	0176 21101625	
19.08.	0176 61043557*	
20.08.	0700 34367827	
21.-23.08.	0176 61043557*	
24.08.		037204 2193
25.08.	0172 3559621	
26.08.	0160 5806435	03723 414117
27.08.	0160 96466386	
28.-30.08.	0176 61043557*	
31.08.	0176 61043557	
01.09.	0178 9745302	
02.09.	0176 61043557*	
03.09.	0172 3704062	
04.-06.09.	0176 61043557*	

* Einsatzvermittlung durch **Trans+Medic**, Anforderung ärztlicher Hausbesuche Angaben unter Vorbehalt von Dienstplanwechseln.
 Auf Wunsch der Mehrheit der Ärzte werden nur die Rufnummern, nicht aber die Namen der Diensttuenden, veröffentlicht.
 Aktuelle Auskünfte über den täglichen Bereitschaftsdienst erhalten Sie stets beim Rettungsdienst Zwickau, **Tel. 0375 19222**.
 Die **Rufnummer 0700 34367827** gibt Auskunft über den jeweiligen Dienst habenden Arzt außerhalb von Hohenstein-Ernstthal kommend.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Rentenberatung und Rentenanspruchstellung der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft – Bahn – See findet nach einer telefonischen Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter 03723 626915 jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal, statt. (Fragen Sie bitte an der Rezeption.)

Achtung Blutspendeaktion

Tolles Geschenk für DRK-Blutspender

In diesem Sommer überrascht der DRK-Blutspendedienst seine Blutspender/innen mit einem ganz besonderen Präsent.
 Wer in dieser für die Blutversorgung besonders kritischen Zeit mit einer Blutspende hilft, erhält ein Strandtuch mit dem Aufdruck eines bekannten Würfelspiels sowie große Spielsteine und einen Würfel. Ob am Strand, im Garten oder auch zu Hause, das Tuch ist allseits einsetzbar und garantiert einen besonderen Spielspaß für die ganze Familie. Dieses Präsent gibt es ausschließlich beim DRK-Blutspendedienst. Es ist auch ein tolles Geschenk für die Kinder oder Enkel der Blutspender.
 Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und holen Sie sich Ihr Geschenk bei der nächsten Blutspendeaktion

am **Samstag, 08.08.09**, von 08:30 bis 12:00 Uhr im DRK-Ortsverein Hohenstein-Ernstthal, Herrmannstr. 38

oder

am **Sonntag, den 23.08.09**, von 11:00 bis 15:00 Uhr Sondertermin auf dem Sachsenring, Medical Center/Am Sachsenring.

Wer am o. g. Termin keine Gelegenheit zur Blutspende hat, kann in der Datenbank unter www.blutspende.de leicht einen Ausweichtermin finden.

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Julia Schneider Tommy Hören Tamy Weise	Rene Pascal Dankert Kevin Jahn Björn Börnig
--	---

Küchenstudio Hohenstein

09337 Hohenstein-Er. · Schillerstraße 4

☎ **03723 42168**

**Angebotsküchen · Küchenumzüge
Geräte-, Spülen-, Arbeitsplattentausch
Geschirrspülnachrüstung**

**Mo – Fr 10 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr
oder nach Vereinbarung**

Ihr Taxi in Oberlungwitz

☎ (03723) **42 99 8**

📞 **0170 - 29 59 094**



Abteiblick 19 · 09353 Oberlungwitz
Fax: (03723) 62 99 838

Krankenfahrten aller Kassen · Dialysefahrten · Flugplatz- u. Bahnhofsfahrten · Kurierfahrten u. Eiltransporte · Stadt-, Kurfahrten · Großraumtaxi bis 6 Personen · Kleinbus bis 8 Personen

Bereitschaftsdienste

Apotheken (Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Platanenstraße 4 Lichtenstein	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Löwen-Apotheke	09224 Grüna Chemnitzer Straße 72	0371 850026
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Mohren-Apotheke	09350 Lichtenstein Färbergasse 1	037204 6820
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800
31.07.-06.08.	Engel-Apotheke	
07.-13.08.	Aesculap-Apotheke	
14.-20.08.	Apotheke Gersdorf	
21.-27.08.	Apotheke „Am Hirsch“	
28.08.-03.09.	Apotheke am Kaufland	
04.-10.09.	Apotheke am Sachsenring	

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal. **Kontakt:** Frau Teumer, Tel.: 701230

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
01.-02.08.	DM Hollerbuhl	Am Bahnhof 7 Hohenstein-Ernstthal	03723 42193 priv.: 03723 43806
08.-09.08.	Dr. Oehme	Färbergasse 1 Lichtenstein	037204 5183 priv.: 037204 82205
15.-16.08.	DS Madalschek	Hauptstraße 115 09337 Bernsdorf	037204 2738 priv.: 037204 82739
22.-23.08.	Dr. Winkler	Südstraße 14 Hohenstein-Ernstthal	03723 711098 priv.: 03723 401949
29.-30.08.	Dr. Sorge	Zur Langenberger Höhe 6 Callenberg OT Langenberg	03723 47604 priv.: 037207 82727
05.-06.09.	Dr. Kehrer	Wiesenweg 3 Gersdorf	037203 4205

Diakonie-Sozialstation



Oberlungwitz e. V. www.diakonie-oberlungwitz.de



- **Ambulante Alten- und Krankenpflege**
- Hauswirtschaftspflege
- Mobiler Mahlzeitendienst
- **Betreutes Wohnen – bezugsfertig!**
- „Im Rosengarten“ Oberlungwitz · Am Bach 7
komfortabel – barrierefrei – gute Lage
- „Turmalinstift“ HOT · Conrad-Clauß-Str. 28
- Fahrdienste zu Ärzten usw.

*Pflegen
Beraten
Betreuen*

Pflegedienstleitung: Schwester Margret Scheunert
Öffnungszeiten: Mo – Fr • 7.30 Uhr – 16.00 Uhr

Wirkerweg 11 | Tel.: 03723 43427 • Fax: 03723 43028
09353 Oberlungwitz | E-mail: dsst.ol@web.de

Tanz für Senioren

**Am Mittwoch, den 19.08.2009
findet von 15.30 bis 18.30 Uhr**

im Speisesaal des Seniorenzentrum Südstraße Hohenstein-Ernstthal
wieder ein **öffentlicher Seniorentanznachmittag** statt.

Es spielt für Sie die Limbo-Lifemusik aus Limbach-Oberfrohna.

Alle Senioren sind recht herzlich eingeladen,
bei Kaffee und Kuchen das Tanzbein zu schwingen.

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat August (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.08.1924	Frau Irmgard Claus	85	24.08.1929	Frau Lena Röhner	80	Goldene Hochzeit feiern: 01.08.2009 Marianne und Manfred Naumann 05.08.2009 Renate und Horst Werner 06.08.2009 Johanna und Georg Tatusch 07.08.2009 Renate und Siegfried Schreiber 08.08.2009 Christa und Dieter Erfurt 08.08.2009 Irene und Erhard Große 08.08.2009 Rosemarie und Dieter Nestler 15.08.2009 Christa und Walter Krahn 15.08.2009 Ingeborg und Reinhard Grella 15.08.2009 Regina und Wolfgang Arnold 17.08.2009 Marianne und Günther Steuer 18.08.2009 Renate und Gerhard Lindner 18.08.2009 Gisela und Johannes Körner 22.08.2009 Christa und Manfred Görner 22.08.2009 Dorothea und Johannes Pfretzschner 25.08.2009 Gisela und Martin Zacharias
02.08.1929	Frau Ursula Reinhold	80	25.08.1914	Frau Margarete Korn	95	
02.08.1929	Frau Isa Schneider	80	26.08.1924	Frau Ursula Lippe	85	
05.08.1929	Herr Werner Graf	80	27.08.1917	Frau Elli Soff	92	
05.08.1929	Frau Marga Oehme	80	27.08.1924	Frau Gertrud Matthes	85	
06.08.1918	Herr Kurt Rudolph	91	28.08.1913	Frau Rosalia Reuther	96	
06.08.1929	Herr Bernhard Richter	80	28.08.1919	Frau Johanna Hanus	90	
07.08.1929	Frau Ruth Symalla	80	29.08.1916	Frau Dora Wörmann	93	
08.08.1916	Frau Herta Morgenstern	93	29.08.1918	Frau Marianne Brückner	91	
10.08.1919	Herr Paul Sommer	90	30.08.1915	Frau Charlotte Poppitz	94	
10.08.1929	Frau Anneliese Schlosser	80	30.08.1917	Frau Elisabeth Hergert	92	
11.08.1919	Frau Hildegard Arnold	90	30.08.1917	Herr Odwig Landrock	92	
12.08.1918	Frau Erna Opitz	91	31.08.1919	Herr Heinz Kreißig	90	
17.08.1919	Frau Gertrud Wendler	90	Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am 7. Oktober 2009, 14.30 Uhr , in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Con- rad-Clauß-Straße 14, statt.			
17.08.1929	Herr Werner Bobert	80				
22.08.1914	Frau Marianne Vogel	95				
22.08.1924	Frau Ilse Götze	85				
23.08.1914	Frau Luise Korb	95				
24.08.1915	Frau Maria Frenz	94				
24.08.1924	Frau Ruth Schumann	85				
						Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!
			Diamantene Hochzeit feiern: 27.08.2009 Gertraude und Johannes Sprung			

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 23.08. **30 Jahre Kleine Galerie - Gemeinschaftsausstellung Hohenstein-Ernstthaler Künstler**, Kleine Galerie (geöffnet dienstags bis donnerstags 15-18 Uhr, Eintritt frei)
- bis 30.08. **Sonderausstellung „Hey, heute morgen mach' ich Hochzeit ...“** – Hochzeits- und Abendmode im 20. Jahrhundert, Textil- und Rennsportmuseum (geöffnet montags bis sonntags 13-17 Uhr)
- 30.07.-20.09. **„Eindrücke vom Hüttengrund“** – Fotoausstellung des Arbeitslosentreff „HALT“ e.V., Rathaus
- 31.07.-02.08. **41. Heidelbergfest in Wüstenbrand**
- 01.08.-27.09. **„Keramik im Bunten Holz“** aus der Werkstatt von Irmi Taubert im Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“, Friedrich-Engels-Straße 1 (geöffnet mittwochs 11-17 Uhr, Wochenende 13-17 Uhr)
- 01./02.08. **Gartenfest 125 Jahre „Naturfreunde“**, Gartenanlage Pfaffenberg
- 2.8./6.9. 14-16 Uhr **Öffnung Huthaus, Besichtigung der Kaue**, Huthaus St. Lampertus
- 12.-16.08. **37. Bergfest auf dem Pfaffenberg**
- 13.08. **7. Oldtimer-Rallye „Sachsen Classic 2009“**, Sachsenring
- 14./28.08. 17-20 Uhr **Kreativangebot: Häkeln, Stricken, Sticken (4,- G)**, Jugendhaus „Off is“
- 21.-22.08. **13. Voice of Art – Festival** auf dem Pfaffenberg
- 22.08. 10.30 Uhr **„Blick hinter die Kulissen“** - Technikrundgang im HOT Badeland
- 23.08. 10-18 Uhr **11. Sächsischer Verkehrssicherheitstag**, VSZ am Sachsenring
- 27.08. 19.00 Uhr **Vernissage zur Personalausstellung „Georg Schindler in memoriam“**, Kleine Galerie (geöffnet dienstags bis donnerstags 15-18 Uhr, Eintritt frei) Die Ausstellung kann bis zum 08.11.2009 besichtigt werden.
- 28.-30.08. **6. Hüttengrundfest**, FFW Hüttengrund
- 29.08. 9-12 Uhr **Besucherausführung im Besucherbergwerk**, St. Lampertus (Bitte Voranmeldung unter 03723 42228)
- 30.08. **Landtagswahlen**
- 30.08. **Internationales Radrennen „Rund um den Sachsenring“**

- Veranstaltungen im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal**, Logenstraße 2 (Tel.: 413758)
- 19.08. 16.00 Uhr **Kinderuniversale** – Vortrag: „Warum spucken Vulkane flüssiges Gestein?“
 - 21.08. 19.00 Uhr **Diavortrag „Südamerikanische Impressionen von der Karibik über die Pazifikküste bis nach Uruguay“** vom Südamerikareisenden Steffen Jahnke (Veranstalter: MehrGenerationenHaus)

- Veranstaltungen in Gersdorf**
- 13.08. 08.30 Uhr **Wanderung** der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf: Euba-Zeißigwald-Hilbersdorf (ca. 10 km), Treffpunkt Hohenstein-Ernstthal Bahnhof
 - 14.08. 18.30 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Heinz Tetzner – Tiere“**, Vereinshaus Hessenmühle

- Veranstaltungen in Waldenburg** (Infos: www.waldenburg.de, Tel. 037608 21000)
- Freilichtbühne Waldenburg, **Vorfürhungen Theaterstück „Der Meisterdieb“**:
- 01.08. 20 Uhr / 02.08. 17 Uhr / 09.08. 17 Uhr / 22.08. 17 Uhr / 29.08. 17 Uhr
 - 09./23.08. 14.30 Uhr **Parkführung, Grünfelder Park**
 - 16.08. 10-18 Uhr **Im Kajak von Schloss zu Schloss, Muldenbrücke**
 - 23.08. 17.00 Uhr **Einweihungskonzert Jahn & Sohn Orgel Artis-Causa**, Schloss

- Sonstiges**
- 29.08. **Nacht der Schlösser**, Landkreis Zwickau
 - 29.08. 09.00 Uhr **Deutsche Bergmeisterschaften Radrennen**, Waldenburg-Langenchursdorf-Niederwinkel

Aktuelle Veranstaltungstermine sind im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/schuetzenhaus.htm sowie in den Schaukästen Schützenhaus und Stadtinformation ersichtlich! Änderungen vorbehalten!

Spruch des Monats

Namen- damit hat es
eine sehr geheimnisvolle
Bewandtnis. Ich bin mir
nie ganz klar darüber
geworden, ob der Name
sich nach dem Kinde formt,
oder ob sich das Kind
verändert, um zu dem
Namen zu passen

John Steinbeck,
amerikanischer Schriftsteller



Personalausstellung
im Rahmen
30 Jahre Kleine Galerie

„Georg Schindler in memoriam“

27.08. – 08.11.2009
Kleine Galerie, Dresdner Straße 34

Die Kleine Galerie ist während
der Ausstellung dienstags bis donnerstags
von 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Der Eintritt ist frei.



AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler
Amtsblatt erscheint jeweils am ersten
Montag des Monats in einer Auflage
von 9.000 Stück kostenlos für alle
Haushalte im Stadtgebiet.

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am 7. September 2009.
Texte werden bis zum
21. August 2009
entgegengenommen.**

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt
entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Erich Homilius

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Sandra Müller
Tel.: 0 37 23 / 40 21 11
Christel Ratzlaw
Tel.: 0 37 23 / 40 21 40

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 0 37 23 / 41 60 70

Druck: Mugler Druck GmbH
Tel.: 0 37 23 / 49 91-0

Vertrieb: TNT Post Direktwerbung
Tel.: 0 37 22 / 52 42 31



**Anhängezugvorrichtungen
- 10 % auf Nachrüstung**

Zum Beispiel:

Anhängezugvorrichtung statt
für Golf IV oder Audi A3 (bis Bj. 2003)

* Aktion gilt bis einschließlich 31.08.2009

**480,- Euro
inkl. Einbau**



Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1
09337 Hermsdorf OT Bernsdorf
Tel: (03723) 6960-0
www.schmidt-sachsenring.de



HOTEL
&
Restaurant

Drei Schwanen

☆☆☆

**22.08.2009
Sommernachtstanz**



Live-Musik
mit **RB II**
aus Hohenstein-Ernstthal

Einlass: ab 18.30 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: **6,50 € p.P.**
im Vorverkauf

Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 659-0 · Fax 03723 659-459

info@hotel-drei-schwanen.eu · www.hotel-drei-schwanen.eu

Kabelanschluss ...

auf digitalen Empfang aufrüsten
inkl. Digitaler Video-Recorder*

- Laufendes Programm anhalten und wiederholen
- Elektronische Programmzeitschrift
- Serienaufnahmefunktion
- Einfachste Bedienung

**nur
€ 9,90
mtl.**

**nur
€ 9,90
mtl.
Dauertarifpreis**

Festnetz Telefonanschluss

Kein Telekom-Anschluss notwendig.

- Gratis** - Anfahrt Servicetechniker
- Installation Telefonadapter
- Abschließende Funktionsprüfung

Doppel-Flat

Blitzschnelles Internet bis 32Mbit/s incl.
ohne Zwangstrennung

- Gratis** - Anfahrt Servicetechniker
- Installation Telefonadapter
- Abschließende Funktionsprüfung
- Kabelmodem mit integ. Telefonadapter

**nur*
€ 22,90
mtl.**

Ihr Medienberater Hardy Elger
im Auftrag von Kabel Deutschland

Telefon: 03723-735247 · Mobil: 0163-6301036
SMS: 0163-6301036 · E-Mail: HardyElger@gmx.de



Kabel Deutschland

„Eindrücke vom Hüttengrund“

**KUNST
im
RÄTHAUS**



**Fotozirkel des Arbeitslosentreffs HALT
Hohenstein-Ernstthal e.V.**

Die Ausstellung gibt einen Einblick in einen interessanten Ortsteil unserer Stadt, der im Juli dieses Jahres das 100-jährige Jubiläum der Zugehörigkeit zu Hohenstein-Ernstthal begeht.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses Mo, Di und Mi 9.00 – 12.00 Uhr und Do 8.00 – 12.00 Uhr sowie 14.00 – 18.00 Uhr besichtigt werden. Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter Telefon 03723 403413.

30.07. – 20.09.2009

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis Ernstthal

02.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst auf dem Heidelbergfest in Wüstenbrand mit Kinderprogramm
09.08.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang anschließend Kirchenkaffee
11.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Südstraße 13 mit Abendmahl
16.08.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst auf dem Bergfest
23.08.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
25.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Südstraße 13
30.08.	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst anschließend Kirchenkaffee

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

02.08.	10.30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum Heidelbergfest in Wüstenbrand
03.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
09.08.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang
10.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
16.08.	10.00 Uhr	Bergfestgottesdienst im Autoscooter auf dem Pfaffenberg für alle Stadtgemeinden
17.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
	16.00 Uhr	Andacht im Turmalinstift
19.08.	15.30 Uhr	Andacht in der Parkresidenz
23.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst
24.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
29.08.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst
31.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
06.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst
07.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Aus der Kirchgemeinde

Am Samstagabend, 18. Juli, haben wir eine ältere Tradition unserer Gemeinde wieder aufgegriffen: die der Renngottesdienste. Anlässlich des Motorrad Grand Prix' auf dem Sachsenring hatten wir zum Renngottesdienst eingeladen. Etwa 100 Teilnehmer sowohl aus den Gemeinden, als auch Renngäste erlebten den Gottesdienst, den Robert Jahn, Motorradpfarrer der Sächsischen Landeskirche, hielt. Mit dabei waren auch Mitglieder der Christlichen Motorradfahrer Sachsen (CMS). Für die musikalische Ausgestaltung sorgte der Liedermacher Jonathan Leistner. Bereits beschlossene Sache: Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen Renngottesdienst geben.

Für Sonntag, 9. August, 9.30 Uhr, laden wir zu einem Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang ein. Mit Start des neuen Schuljahres beginnen auch wieder die Junge Gemeinde und die Angebote für Kinder. Jeweils mittwochs treffen sich im vierzehntägigen Wechsel die Kirchenmäuse und die Ohrwürmer. Die Kirchenmäuse ersetzen den Vorschulkreis, willkommen sind also Kinder ab vier Jahre. Los geht's am 12. August, 16 bis 17 Uhr, im Diakonat. Zu den Ohrwürmern, unsern neuen Vorkundenden, sind Kinder ab drei Jahren eingeladen. Hier wird gesungen, getanzt, Musik gemacht und auch gespielt. Die Ohrwürmer kommen erstmals am 19. August, 16 bis 16.45 Uhr, in der Winterkirche zusammen. Die Kurrende, unser Kinderchor, wendet sich dann an Kinder ab dem zweiten Schuljahr. Sie beginnt wieder ebenfalls am Mittwoch, 19. August, 15 bis 15.45 Uhr, in der Winterkirche.

Die beiden Gruppen der Senfkornbande starten wieder am Donnerstag, 20. August, im Diakonat, und zwar von 14.45 bis 16 Uhr für Kinder, die die erste bis dritte Schulklasse besuchen, und von 16 bis 18 Uhr für jene, die die vierte bis sechste Schulklasse besuchen. Ansprechpartner sind Diakonin Heide Jung und – für die Junge Gemeinde – Diakon Christoph Jung. Der nächste Konfitreff findet am Samstag, 15. August, 10 bis 14 Uhr, im Diakonat statt. Als Vorkonfirmanden neu eingeladen sind Kinder, die 12 Jahre sind oder die die siebente Schulklasse besuchen; sie werden dann in 2011 konfirmiert. An Erwachsene, die sich für den christlichen Glauben interessieren und mehr über ihn erfahren möchten, wendet sich ein Taufkurs. Er trifft sich zu Gespräch und Austausch in offener Atmosphäre, und zwar erstmals am Dienstag, 1. September, um 18.30 Uhr im Diakonat, Hinrich-Wichern-Str. 4. Ansprechpartnerin ist jeweils Pfarrerin Anke Indorf.

20 Jahre friedliche Revolution – auch in Hohenstein-Ernstthal: Im November wollen wir an die Ereignisse erinnern, die letztlich zum Ende der DDR führten und die beiden deutschen Staaten wieder zusammenführten. Dabei besteht unser Interesse vor allem an den Geschehnissen, die sich hier in unserer Stadt ereignet haben. Hierzu werden wir in unserer Winterkirche eine Ausstellung aufbauen, die Exponate aus jener Zeit zeigen soll. Das Vorbereitungssteam bittet alle, die noch etwas aus der Zeit aufgehoben haben, es uns für die Zeit vom 9. bis 15. November zur Verfügung zu stellen. Ansprechpartner ist Reinhard Schüppel.

VOLKSSOLIDARITÄT



- ▶ **Ambulante Pflege**
- ▶ **Mahlzeitendienst**
- ▶ **Hauswirtschaft**
- ▶ **Hausnotruf**
- ▶ **Seniorenreisen**
- ▶ **Mitgliederleben**
- ▶ **Begegnungsstätte**
- ▶ **Kinderbetreuung**

Informationen unter

Ruf 03723 / 42 8 61

www.volkssolidaritaet.de/glauchau



Diesmal ohne Kutte: Motorradpfarrer Roberto Jahn (Mitte) beim Renngottesdienst.

Die analogen TV-Programme werden zum 01.01.2010 abgeschaltet.

Nehmen Sie sich jetzt die Freiheit, grenzenlos digital zu empfangen!

Wir beraten, liefern und installieren für Sie!
Satellitenanlagen - Kabel Deutschland - T-Home Entertain - SKY

NetTask

technische lösungen

NetTask GmbH - Zillplatz 10
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723/7693200 Fax: 03723/7693209

Weitere Informationen erhalten Sie im Ladengeschäft oder unter www.nettask.de



Winter-Kataloge
Auf die Frühbuche-Angebote,
fertig...los!

weil Reiseberatung Kompetenz erfordert · www.rr-reisehit.de

Das Reisebüro Kerstin Lauer

Weinkellerstr. 26 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723-4 96 10

design by www.systemprint.de



S F Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmärer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Ps. Schreibwaren

*Bastelmaterial *Geschenkartikel *Diddl

Nutzen Sie unseren Buchumschläge-Service!

Alles für die Schule

- große Auswahl
- gute Qualität
- günstige Preise

STADT PASSAGE
Hohenstein-Ernstthal · Weinkellerstraße 28
Tel.: 03723 - 411059

SCHROTTHANDEL
Metall- und Kabelrecycling
Reichel GmbH **MKR**

- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottsorgung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo. - Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 12 Uhr

Hauptstr. 102c · 09355 Gersdorf
Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22

Einfamilienhaus in Wüstenbrand zu verkaufen

- Grundstücksgröße 673 m² und 7000 m² Feldgrundstück
- Größe des Wohnraumes: ca. 100 m²
- mit Keller und Garage
- Ölheizung und neue Dacheindeckung

Preis: nach Vereinbarung



Ansprechpartnerin: Christine Ziecke
Tel. 037203 4406 • 0178 1822658

SL

Einbau Tagfahrleuchten

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Michael Arnold

Hot-Elektro
Verkauf / Service / Reparaturen

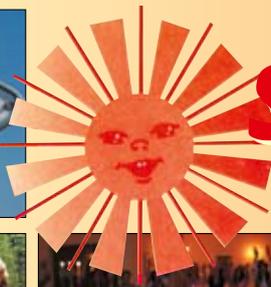
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de



Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein

Für alle Kassen
und privat
GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein
www.pflegedienst-sonnenschein.de



Einladung zum 10-jährigen Bestehen

des Pflegedienstes „Sonnenschein“

Am **Samstag den 22.08.2009** von **16.00 Uhr bis 22.00 Uhr**, erwartet Sie, im Festzelt, Am Bahnhof 6 in Lichtenstein, ein buntes Programm mit Musik der Tanzgruppe „Mini Wonders“ und Sängerin Marlene.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir holen Sie auch gern gegen eine Unkostenpauschale von 6,00 € von zu Hause ab.

VORINFO: ab 2010 entstehen in HOT Wohngruppen für Demenzkranke und Betreutes Wohnen –

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung
nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen

Voranmeldung möglich!

Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Lungwitz Str. 28A · 09356 St. Egidien · Tel. (037204) 8 60 34 · Funk (0172) 6 48 29 11

AUTOHAUS GOLZSCH

09353 Oberlungwitz · Am Bach 37
service@golzsch.fsoc.de



(03723) 41 95-0

- Finanzierung auch OHNE Anzahlung
- BAR-Ankauf von PKW und Transportern aller Marken
- Kundenorientierte Preise

Reparaturservice für alle Automarken

TÜV/AU zu
fairen Preisen

Werkstattleistungen mit
hohem Niveau

Fachkompetenz
für Ihre Sicherheit



Ford Ka Collection, CD, Klima
59.986 km, 52 kW, EZ: 06/09
2/3-Türer, silber-met

5.900,- €



Ford Focus Turnier 1.6 TDCI
139.900 km, 80 kW, EZ: 06/06
Kombi/Van, blau

8.495,- €



2 x Ford Mondeo 1.8 TEND
81 – 92 kW, EZ: 04/01
4/5 Türer, silber-met./blau

ab 5.990,- €



Ford Mondeo 1.8 SCI Ghia
50.995 km, 96 kW, EZ: 05/00
Kombi/Van, silber-met.

13.795,- €



2 x Ford Galaxy TDCI
74–96 kW, EZ: 02–07
Kombi/Van, blau-met.

ab 17.495,- €



Nissan Micra 1.2 acenta
78.500 km, 48 kW, EZ: 05/03
2/3 Türer, schwarz-met.

5.995,- €



Fiat Punto 1.2, 8 V
45.100 km, 41 kW, EZ: 01/09
Active Klima, grau-met.

6.495,- €



Citroen C 5 TDI Exclusive
124.478 km, 125 kW, EZ: 03/07
Automatik, Van, blau-met.

12.995,- €



Mercedes-Benz CLK 200 K
83.510 km, 120 kW, EZ: 05/03
Automatik, Cabrio, silber-met.

19.995,- €



Mercedes-Benz Sprinter 213
59.100 km, 95kW, EZ: 12/04
Lieferwagen, Kasten, weiß

15.595,- €

www.autohaus-golzsch.de